

**Grußwort von
Frau Umweltministerin Thekla Walker MdL
anlässlich
Jahrestagung der Bundesarbeitsgemeinschaft
„Schulgarten“
am 25.09.2021**

„Sehr geehrte Frau Gräfin von Bernadotte,
sehr geehrte Frau Professor Benkowitz,
liebe Aktive der Schulgartenarbeit,
liebe Studierende,
sehr geehrte Damen und Herren,

“Schoolgardening in Europe - Teaching and Learning for the Future" mit dieser Ausrichtung öffnet sich Ihre Tagung für die zentralen Herausforderungen der Bildung für nachhaltige Entwicklung. Wir wollen die großen Aufgaben unserer Zeit wie Globalisierung, demografischer Wandel, Ressourcenverknappung und Klimawandel meistern, so sind Bildung und Wissen essentielle Grundlagen.

Der Schule als zentralem Lernort kommt in diesem Kontext eine besondere Bedeutung zu. Was wir Kindern und Jugendlichen heute an Bildung, Wissen und Orientierung mitgeben, wird die künftige Gestaltung unserer Gesellschaft maßgeblich beeinflussen.

Dabei erhalten Kinder und Jugendliche durch eine praxisorientierte Herangehensweise in der Schulgartenarbeit wertvolle Impulse. Im Umgang mit der Natur, dem Boden, den Tieren und Pflanzen im Schulgarten beginnt die Erkenntnis, welche Kinder die Inhalte des Unterrichts im wahrsten Sinne begreifen" lassen. Die Erfahrung im Schulgarten zu arbeiten, Pflanzen wachsen zu sehen, Insekten zu erleben, werden als dauerhafte Erfahrung in das weitere Leben mitgenommen.

In der Entdeckung der weltweiten Zusammenhänge können Schulgärten so zu Orten des globalen Lernens werden. Klimaschutz ist ebenso erlebbar wie Klimawandelanpassung. Im Schulgarten kann beides anschaulich und handlungsorientiert thematisiert werden.

Ich wünsche der Tagung viele interessante Diskussionen und Gespräche sowie den Teilnehmerinnen und Teilnehmern neue Anregungen und Ideen für ihre Bildungsarbeit.

Thekla Walker

Ministerin für Umwelt, Klima und
Energiewirtschaft Baden-Württemberg“